



AUS LIEBE ZUM SAANENLAND. SEIT 1874.

HALBJAHRESBERICHT PER 30.06.2018



AUF EINEN BLICK

	30.06.2018	31.12.2017	Veränderung
	CHF	CHF	+/- in %
Bilanzsumme	1'342'648'313	1'283'763'459	+4.6%
Kundenausleihungen*	1'092'687'014	1'074'812'795	+1.7%
Kundengelder	1'062'898'991	1'023'050'375	+3.9%
Aktienkurs	2'950	2'750	+7.3%

* Die Kundenausleihungen sind netto nach Verrechnung mit den Wertberichtigungen für Ausfallrisiken abgebildet.

	30.06.2018	30.06.2017	Veränderung
	CHF	CHF	+/- in %
Bruttoertrag	9'635'589	9'291'916	+3.7%
Geschäftserfolg	3'868'438	3'756'496	+3.0%
Halbjahresgewinn	1'242'668	1'204'971	+3.1%
Cost/Income ratio	53.8%	55.7%	

Um die Lesbarkeit zu erleichtern, werden alle Personenbezeichnungen nur in der männlichen Form aufgeführt.

REVISION

Obligatorische Revisionsstelle
PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Aufsichtsrechtliche Revisionsstelle
PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Interne Revision
Aunexis AG, Bern

DIENSTLEISTUNGSPARTNER

Partner der Saanen Bank

Entris
Banking


swisscom

R|&BANQUIERS
Rahn & Bodmer Zürich

 **esprit**
netzwerk

EQUILAS

EDITORIAL

LIEBE AKTIONÄRE

Ungeachtet des anspruchsvollen Umfelds dürfen wir Ihnen mit dem vorliegenden Halbjahresbericht ausgezeichnete Zahlen präsentieren. Das Ergebnis lässt sich sehen und stärkt unsere Bank. Einige Faktoren haben uns in die Hände gespielt, schlussendlich führten die überlegten Entscheide und der grosse Einsatz der Geschäftsleitung und aller Mitarbeitenden zu diesem erfreulichen Resultat. Dafür danke ich im Namen des Verwaltungsrates der ganzen Belegschaft. Wir haben ein erfolgreiches Halbjahr hinter uns und die Zeichen deuten derzeit darauf hin, dass wir Ihnen Ende Jahr wieder einen erfreulichen Ganzjahresabschluss präsentieren können.

In der Vergangenheit haben wir Ihnen oft für das uns entgegengebrachte Vertrauen gedankt, welches die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit bildet. Was bedeutet eigentlich dieses Wort «Vertrauen»? Auf unserer Webseite steht: «Wir kommunizieren mit Kunden und Mitarbeitern offen und ehrlich. Wir vertrauen einander, sprechen Punkte direkt an. Wir unterstützen und achten uns gegenseitig. Wir werden von unserem Umfeld als vertrauenswürdige und kompetente Bank geschätzt.»

Eine grosse deutsche Tageszeitung hat vor etlichen Jahren für das bekannte Sprichwort «Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser» die Frage «Warum ist Kontrolle gut, Vertrauen aber besser?» in den Raum gestellt. Dabei ging es um Vertrauen als unverzichtbare Voraussetzung einer erfolgreichen Beziehung respektive Zusammenarbeit. Aber auch darum, dass Kontrollen in angemessenem Umfang gut sind, in massloser Form aber zum Kollaps respektive zur Trennung führen. Vertrauen bedeutet auch, die Stärken des Partners zu kennen, ihn auf seinem Spezialgebiet wirken zu lassen, damit man sich auf seine eigenen Stärken konzentrieren kann. In diesem Sinne vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen, unser Team steht Ihnen weiterhin sehr gerne zur Verfügung und freut sich über die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Wiederum hat eine Lernende die anspruchsvolle Ausbildung zur Kauffrau in unserer Bank



mit grossem Erfolg abgeschlossen. Ganz herzliche Gratulation an Noémie Schwizgebel. Ebenso grosse Freude bereitet mir die Tatsache, dass diesen Sommer zwei Lernende ihre Ausbildung bei der Saanen Bank starten. Erfreulich ist, dass die Lücken, welche durch einige Pensionierungen von sehr langjährigen Mitarbeitern entstanden sind, wieder geschlossen wurden.

In unserer Region lösen sich in den kommenden Wochen eine unglaubliche Zahl von Grossanlässen fast nahtlos ab oder ergänzen sich sogar gegenseitig. Viele Regionen beneiden uns um dieses Angebot, das nur dank einer grossen Zahl von begeisterten Spendern, enthusiastischen Anhängern und topmotivierten Helfern ermöglicht wird. Geniessen Sie diese spezielle Atmosphäre, ich wünsche Ihnen dabei viel Vergnügen.

Freundliche Grüsse

Victor Steimle
Präsident des Verwaltungsrates

RÜCKBLICK

AUF DAS 1. SEMESTER

DIE BANK IST AUF ZIELKURS – BILANZWACHSTUM UND ERFOLG MIT DER VERMÖGENSVERWALTUNG

Die Bank ist sehr gut ins Jahr 2018 gestartet und konnte von weiterhin positiven Marktbedingungen profitieren: Die Bilanzsumme hat sich seit Anfang Jahr um stolze CHF 58.9 Mio. (+4.6%) erhöht. Bei den Ausleihungen liegen wir mit einem Wachstum von 1.7% (CHF +17.9 Mio.) auf Zielkurs. Die Kundengelder haben um 3.9% (CHF +39.8 Mio.) zugenommen, was über den eigenen Zielvorgaben liegt. Infolge der Marktentwicklung (Börse Schweiz SMI -9.6%) haben die Kundenwertschriften um 0.3% (CHF -1.0 Mio.) leicht abgenommen. Weiter zugenommen hat erfreulicherweise die Anzahl Vermögensverwaltungsmandate (+14.6%). Dank der erfreulichen Entwicklung konnte der Geschäftserfolg für das erste Halbjahr 2018 im Vergleich zum Vorjahr um 3.0% und der Reingewinn um 3.1% gesteigert werden.

ERFOLGREICHE VERMÖGENSVERWALTUNG

Die Vorleistungen in den vergangenen Jahren in der Vermögensverwaltung haben trotz schwieriger Marktbedingungen weitere Erfolge gebracht: Die Anzahl Mandate und auch das verwaltete Vermögen konnten im ersten Halbjahr 2018 massgeblich gesteigert werden. Daraus resultiert auch eine markante Ertragssteigerung im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft.

HÖHERER GESCHÄFTSERFOLG

Dank dem positiven Geschäftsgang konnte der Netto-Zinserfolg (+1.8%) und insbesondere der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft (+16.0%) weiter gesteigert werden. Der gesamte Bruttoertrag erhöhte sich im Vergleich zum ersten Semester 2017 um TCHF 344 (+3.7%), während der Geschäftsaufwand inklusive einer freiwilligen Einlage von TCHF 75 in die BVG-Arbeitgeberbeitragsreserve um TCHF 206 (+4.3%) zugenommen hat. Nach Verbuchung von zusätzlichen freiwilligen Abschreibungen auf Beteiligungen (TCHF 150) und der Bildung von freiwilligen, als Eigenkapital angerechneten Rückstellungen (TCHF 150) resultiert abzüglich der ordentlichen Wertberichtigungen und Abschreibungen ein Geschäftserfolg von CHF 3.868 Mio. (+3.0%). Dieses sehr gute Resultat ermöglicht bereits per Mitte Jahr die Bildung von Reserven für allgemeine Bankrisiken im Betrag von CHF 1.87 Mio., welche ebenfalls dem Eigenkapital angerechnet werden. Nach der Abgrenzung von TCHF 756 Steuern verbleibt somit ein Reingewinn für das erste Halbjahr 2018 von CHF 1.243 Mio. (+3.1%).

POSITIVE KURSENTWICKLUNG DER SAANEN-BANK-AKTIE

Seit Dezember 2016 werden alle Käufe und Verkäufe unserer Aktie auf der OTC-Plattform der BEKB abgebildet (<https://www.otc-x.ch/markt/instrument/valor/135292.html>). Der letztgehandelte Kurs am 27. Juni 2018 (1 Stück) betrug CHF 3'000 (+ CHF 250 / +9.1% gegenüber 31. Dezember 2017).

GLIEDERUNG DER BILANZ PER 30. JUNI 2018

	CHF in 1'000	30.06.2018	31.12.2017	Veränderung +/- in %
Aktiven				
Flüssige Mittel		199'259	166'016	20.0%
Forderungen gegenüber Banken		11'510	12'288	-6.3%
Forderungen gegenüber Kunden		63'336	67'894	-6.7%
Hypothekarforderungen		1'029'351	1'006'919	2.2%
Handelsgeschäft		0	0	0.0%
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		2'072	3'209	-35.4%
Finanzanlagen		21'594	14'146	52.7%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		915	126	618.3%
Beteiligungen		5'607	4'721	18.8%
Sachanlagen		7'182	6'530	10.0%
Immaterielle Werte		0	0	0.0%
Sonstige Aktiven		1'824	1'914	-4.7%
Total Aktiven		1'342'648	1'283'763	4.6%
Total nachrangige Forderungen		928	928	0%
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht		0	0	0.0%

	CHF in 1'000	30.06.2018	31.12.2017	Veränderung +/- in %
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken		7'090	800	786.2%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen		1'057'117	1'016'588	4.0%
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		2'298	2'339	-1.8%
Kassenobligationen		5'782	6'462	-10.5%
Anleihen und Pfandbriefdarlehen		153'100	145'100	5.5%
Passive Rechnungsabgrenzungen		4'814	3'571	34.8%
Sonstige Passiven		568	383	48.5%
Rückstellungen		18'183	17'456	4.2%
Reserven für allgemeine Bankrisiken		41'230	39'360	4.8%
Gesellschaftskapital		2'400	2'400	0.0%
Gesetzliche Kapitalreserve		0	0	0.0%
davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen		0	0	0.0%
Gesetzliche Gewinnreserve		8'933	8'829	1.2%
Freiwillige Gewinnreserven		40'290	38'584	4.4%
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)		-410	-550	-25.4%
Gewinnvortrag		11	13	-18.5%
Gewinn		1'243	2'428	-48.8%
Total Passiven		1'342'648	1'283'763	4.6%

	CHF in 1'000	30.06.2018	31.12.2017	Veränderung +/- in %
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen		7'604	8'294	-8.3%
Unwiderrufliche Zusagen		18'630	28'937	-35.6%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen		865	865	0.0%

GLIEDERUNG DER ERFOLGSRECHNUNG VOM 01.01. – 30.06.2018

	CHF in 1'000	30.06.2018	30.06.2017	Veränderung +/- in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag		9'196	9'210	-0.2%
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft		0	0	0.0%
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen		136	73	86.4%
Zinsaufwand		-1'899	-2'015	-5.8%
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft		7'433	7'268	2.3%
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft		6	42	-85.4%
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft		7'440	7'310	1.8%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft		961	760	26.4%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft		6	10	-41.8%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft		553	554	-0.3%
Kommissionsaufwand		-94	-96	-1.6%
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		1'424	1'228	16.0%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option		609	588	3.4%
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen		40	17	126.7%
Beteiligungsertrag		153	121	26.2%
Liegenschaftenerfolg		1	68	-98.4%
Anderer ordentlicher Ertrag		44	2	2841.0%
Anderer ordentlicher Aufwand		-69	-1	6726.5.0%
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg		169	207	-18.5%
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand		-2'589	-2'430	6.6%
Sachaufwand		-2'398	-2'352	2.0%
Subtotal Geschäftsaufwand		-4'988	-4'782	4.3%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten		-634	-418	51.8%
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste		-151	-377	-59.9%
Geschäftserfolg		3'868	3'756	3.0%
Ausserordentlicher Ertrag		0	354	100.0%
Ausserordentlicher Aufwand		0	0	0.0%
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken		-1'870	-2'150	-13.0%
Steuern		-756	-756	0.0%
Halbjahresgewinn		1'243	1'205	3.1%

AUSBLICK AUF DAS 2. SEMESTER

Die Bankleitung erwartet auch für das zweite Halbjahr 2018 gute Rahmenbedingungen und eine weiterhin positive Entwicklung im Bilanz- und Kommissionsgeschäft. Gemäss der Hochrechnung geht die Bankleitung von einem Geschäftserfolg leicht über dem Vorjahr aus. Dies wird der Bank ermöglichen, wiederum massgeblich das Eigenkapital zu erhöhen und somit die Substanz der Bank zu stärken.

WEITERE POSITIVE ENTWICKLUNG ERWARTET

Da heute viele Banken bereits ab Beträgen von CHF 1 Mio. bei ihren Kunden Negativzinsen von 0.75 bis 1% verrechnen, verzeichnen wir einen überdurchschnittlich grossen Zufluss an Kundengeldern. Diese Gelder sind für unsere Bank nur interessant, wenn sie nachhaltig bei uns bleiben und wir mit diesem Geld arbeiten können. Da aufgrund dieser Geldzuflüsse auch unsere Bank in den letzten Monaten die Freigrenze auf dem Guthaben bei der Schweizerischen Nationalbank teilweise überschritten hat und auf dem darüberliegenden Betrag Negativzinsen bezahlt, mussten wir mit Grosskunden das Gespräch aufnehmen und verrechnen bei einzelnen Kunden für grosse Beträge ebenfalls Negativzinsen von 0.75%. Unser Ziel ist, dies situativ und marktgerecht zu machen – sodass wir die generelle Einführung von Negativzinsen für die Kunden weiterhin vermeiden können.

NEGATIVZINSEN: DIE AUSWIRKUNGEN AUF UNSERE BANK

Es lohnt sich, Aktionär unserer Bank zu sein: Trotz der aktuell sehr tiefen Zinsen respektive der Negativzinsen bezahlen wir auf dem Aktionärssparkonto weiterhin 0.25% Zins (bis CHF 100'000).

AKTIONÄRSSPARKONTO: WEITERHIN ATTRAKTIVE VERZINSUNG

Wir sind weiterhin an unseren fünf Standorten gerne für Sie da. Obwohl auch bei uns die Schalterfrequenzen rückläufig sind, wollen wir diese wichtige Präsenz in unseren Dörfern aufrechterhalten und damit der Entvölkerung und Reduktion der Angebotsvielfalt entgegenwirken. Helfen Sie uns dabei: Nutzen Sie die Filialen, nicht nur für Geldtransaktionen, sondern auch für die Beratung – und zeigen Sie uns, dass Ihnen diese Präsenz in den Dörfern wichtig ist.

FILIALEN AN FÜNF STANDORTEN IN ALLEN GEMEINDEN

HABEN SIE GEWUSST, DASS ...

INTERESSANT FÜR SIE ALS AKTIONÄR UND KUNDE

CHF 250 KURSGEWINN & DIVIDENDE VON CHF 26 IM 1. SEMESTER 2018

Börse hin oder her: Die Saanen-Bank-Aktie hat sich entgegen dem Trend an den Aktienmärkten im ersten Halbjahr 2018 sehr gut entwickelt: Der Kurs hat im Vergleich zum 31.12.2017 um erfreuliche CHF 250 (+9.0%) zugenommen. Der letztgehandelte Kurs im Juni 2018 betrug CHF 3'000. Zusammen mit der ausgeschütteten Dividende von CHF 26 pro Aktie für das Jahr 2017 ergibt sich für die Aktionäre eine attraktive Rendite.

Übrigens: In den ersten sechs Monaten 2018 wurden mit 66 Transaktionen total 183 Aktien unserer Bank gehandelt. Dies zeigt, dass für unsere Aktie ein aktiver Markt besteht. Trotzdem haben nur 0.76% unserer insgesamt 24'000 Aktien im ersten Halbjahr 2018 den Besitzer gewechselt – wir verfügen also über ein sehr stabiles und langfristig orientiertes Aktionariat.

DREI NEUE ARBEITS- PLÄTZE GESCHAFFEN: DANK IHNEN, LIEBE KUNDEN

Während andere Finanzinstitute Standorte schliessen oder in den Städten zentralisieren und dadurch Personal abbauen, konnten wir in den letzten Monaten den Personalbestand leicht erhöhen: Dank Ihnen, liebe Kunden, verzeichnen wir einen positiven Geschäftsgang. Dank Ihrer Loyalität und der guten Zusammenarbeit können wir hier Arbeitsplätze erhalten und sogar ausbauen. Es freut uns, dass das Saanenland eine starke eigene Regionalbank will.

«Während andere Finanzinstitute Standorte schliessen oder in den Städten zentralisieren und dadurch Personal abbauen, konnten wir in den letzten Monaten den Personalbestand leicht erhöhen.»

PENSIONIERUNGEN & PERSONAL- REKRUTIERUNG

Während Jahren wurden in unserer Bank kaum Mitarbeiter pensioniert, dafür erfolgen jetzt gleich mehrere Pensionierungen in kurzem Abstand. Eine unserer Stärken sind langjährige Mitarbeiter und Kontinuität in der Kundenbetreuung. Auf diesen Stärken wollen wir weiter aufbauen, auch wenn mehrere Kollegen bald in den wohlverdienten Ruhestand treten.

Es ist eine Herausforderung, qualifizierte Mitarbeiter zu rekrutieren. Wir sind sehr dankbar, dass dies im ersten Halbjahr 2018 bereits sehr gut gelungen ist.

ZWEI NEUE LERNENDE

Im August 2018 werden zwei neue Lernende ihre Ausbildung bei uns starten. Es freut uns, dass es wieder gelungen ist, zwei neue Lernende zu rekrutieren. Die Anforderungen an eine Banklehre sind weiterhin hoch. Potenzielle Lernende sind bei uns willkommen und können gerne eine Schnupperlehre absolvieren.

PRÜFUNGSERFOLGE

Die Weiterbildung unserer Mitarbeiter ist uns wichtig, entsprechend unterstützen wir gerne auch berufsbegleitende Ausbildungslehrgänge. Wir gratulieren Michael Grünenwald zur Berufsmaturität sowie Marc Abegglen zum Finanzplaner mit eidg. Fachausweis herzlich.

BANKSPESEN OPTIMIEREN

Früher hatten Bankspesen dank den erfreulichen Zinsgutschriften eine untergeordnete Bedeutung. Heute sind sie oft höher als die erhaltenen Zinsen – und verschiedene Finanzinstitute haben die Spesen in den letzten Monaten massgeblich erhöht, um die eigene Rentabilität zu verbessern. Es lohnt sich deshalb, die Bankspesen zu vergleichen und kritisch zu hinterfragen. Wir zeigen Ihnen gerne auf, wie Sie Ihre Bankspesen optimieren können. Zum Beispiel mit:

- Reduktion der Postzustellung von Kontoauszügen, welche nicht benötigt werden
- Wahl der richtigen Zahlungsverkehrsprodukte
- optimaler Kombination von E-Banking und konventionellem Zahlungsverkehr (z.B. mit dem Quickauftrag)

Die Erfahrung zeigt: Eine Beratung und Optimierung lohnt sich – auch finanziell.

*«DIE ERFAHRUNG ZEIGT: EINE BERATUNG
UND OPTIMIERUNG LOHNT SICH – AUCH FINANZIELL.»*

**NEUES E-BANKING AB
HERBST 2018**

Unser E-Banking wird noch einfacher und benutzerfreundlicher: Im Verlauf des Herbstes, werden wir gestaffelt auf ein neues E-Banking wechseln. Lassen Sie sich überraschen und testen Sie die neuen Funktionalitäten. Die Bedienung ist sehr einfach und intuitiv. Die Übersichtlichkeit wurde massgeblich verbessert. In Kombination mit unserer Mobile-App sind Sie so bestens gerüstet, um von überall mit Ihrer Bank sicher und einfach zu kommunizieren.

**GENERALVERSAMMLUNG
2019**

Die 144. Generalversammlung findet am Freitag, 12. April 2019 im Festivalzelt in Gstaad statt.
Wir freuen uns, Sie an der nächsten Generalversammlung willkommen zu heissen.

VERMÖGENSVERWALTUNG

PRIVATE BANKING

DIE RÜCKBLLENDE AUF DAS 1. SEMESTER

Ein Blick in die Tagespresse reicht, um die Sommerlaune zu trüben: Die Börse will nicht recht, der Schweizer Börsenindex verliert in der ersten Jahreshälfte 9%. Der Gesamtmarkt, gemessen am SPI, liegt ebenfalls im Minus. Einzig der SMIM, der die dreissig grössten Mid-Cap-Titel umfasst, schafft im bisherigen Jahresverlauf ein kleines Plus.

Vor allem der Handelskonflikt zwischen den USA, China und weiteren Ländern sorgte für eine Verunsicherung der Märkte. Während in Russland die Weltgemeinschaft auf dem Rasen eine gemeinsame Sprache spricht, herrscht im internationalen Politbetrieb eher Krisenstimmung. Zusätzlich sorgen Unsicherheiten in Italien und Deutschland für Schlagzeilen. Auch im laufenden Jahr 2018 kann die Börse nicht immun bleiben gegenüber politischen Störfeuern.

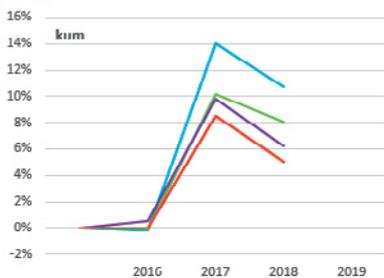
DER BLICK VORAUSS

Gerade auf die drängenden politischen Fragen gibt es keine konkreten Antworten, nur Mutmassungen. Es ist keine einfache Aufgabe, sich im politischen Durcheinander auf das Wesentliche zu konzentrieren. Die erste Jahreshälfte hat gezeigt, dass temporäre Krisenherde das Potenzial haben, die Finanzmärkte zu verstimmen. Anleger sollten sich daran erinnern, dass erhöhte Volatilität in einem spätzyklischen Stadium eine normale Begleiterscheinung ist. Die Börse belohnt diejenigen, die dabei Geduld und einen kühlen Kopf bewahren.

ENTWICKLUNG UNSERER VERMÖGENSVERWALTUNG

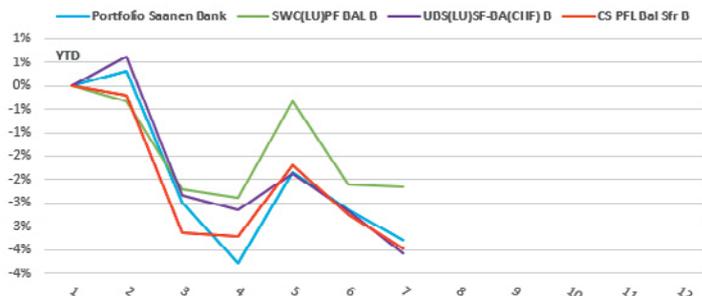
Das regelbasierte Modell, welches unseren Vermögensverwaltungsmandaten unterliegt, stand im Zeichen der erhöhten Volatilität vor einem Stresstest. Nachdem die stetig steigenden Kurse 2017 nur selten zum Eingreifen Anlass gaben, änderte sich ab Februar 2018 die Situation schlagartig. Paradoxerweise führte eine Reihe von positiven Konjunkturmeldungen aus den USA an den globalen Börsen zu Verlusten von rund 10%. Ein positiver US-Arbeitsmarktbericht weckte Befürchtungen, dass es 2018 womöglich vier statt nur drei Leitzinserhöhungen der US-Notenbank Fed geben wird.

Ausgewogen CHF



Portfolio Saanen Bank	-0.16%	14.18%	-3.29%
SWC(LU)PF DAL D	-0.14%	10.35%	-2.15%
UBS(LU)SF-BA(CHF) B	0.53%	9.30%	-3.50%
CS PFL Bal Sfr B	-0.03%	8.53%	-3.46%

2016 – 2018 kumuliert

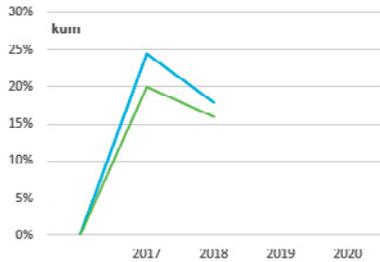


Portfolio Saanen Bank	0.31%	-2.40%	-3.77%	-1.86%	-2.63%	-3.29%						
SWC(LU)PF DAL D	-0.32%	-2.21%	-2.39%	-0.32%	-2.11%	-2.15%						
UBS(LU)SF-BA(CHF) B	0.61%	-2.33%	-2.64%	-1.88%	-2.68%	-3.50%						
CS PFL Bal Sfr B	-0.20%	-3.12%	-3.20%	-1.69%	-2.75%	-3.46%						

2018 monatlich

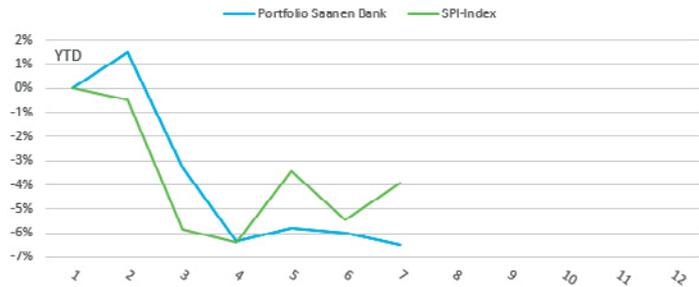
Entlang unseres Modells, welches auf fixen Regeln basiert, wurde das Aktienengagement entsprechend reduziert, um noch grössere Verluste zu vermeiden. Seitdem gibt der Aktienmarkt wechselnde Signale von sich, welche eine Positionierung an den Märkten erschwert.

Aktien Schweiz CHF



Portfolio Saanen Bank	24.43%	6.50%		
SPI-Index	19.92%	-3.95%		

2017 – 2018 kumuliert



1.51%	3.30%	6.35%	5.81%	6.01%	6.50%						
-0.49%	-5.86%	-6.38%	-3.46%	-5.46%	-3.95%						

2018 monatlich

Wir sind davon überzeugt, dass sich unser Vorgehen gerade in turbulenten Märkten bewährt. Mit unserer Strategie gelingt es uns, bei fallenden Märkten die Verluste zu begrenzen und so das Gesamtverlustrisiko zu reduzieren. Im Aufwärtstrend stellen wir sicher, dass Kursgewinne durch sukzessive Anpassung der Limiten rechtzeitig realisiert werden.



UNSER ANLAGEKOMITEE

Simon Graa | Yves Staub | Dominique Huwiler | Jean-François Linder

EXKLUSIV FÜR AKTIONÄRE

KEYREFINDER® – 5 JAHRE KOSTENLOS

Das Schlüsselfundsystem KeyRefinder® ist ein einfaches System, um verloren oder liegengelassene Schlüssel wiederzuerhalten.

Diesen Service bieten wir Ihnen als Aktionär der Saanen Bank für eine Laufzeit von fünf Jahren kostenlos an.

Eine Verlängerung ist freiwillig und kann jederzeit gekündigt werden. Ihre Adresdaten sind geschützt und werden ausschliesslich für den Rücksendeservice verwendet.

WIE AKTIVIERE ICH MEINEN KEYREFINDER®?

Nur zwei einfache Schritte sind nötig:

1. Registrieren Sie Ihren KeyRefinder® unter www.lost.ch
2. Befestigen Sie den KeyRefinder® am Schlüsselbund



KeyRefinder®

Geht ein Schlüssel verloren, macht es KeyRefinder® dem Finder kinderleicht: Er kann den Schlüssel unverpackt in den nächsten Postbriefkasten werfen oder den Fund direkt über die Webseite melden. Anhand der registrierten Key-Nummer wird der Besitzer der Schlüssel ausfindig gemacht. Es ist daher wichtig, dass zuerst die Registrierung vorgenommen und erst danach der KeyRefinder® am Schlüsselbund befestigt wird. Nicht registrierte KeyRefinder® können nicht retourniert werden. Wird bei der Registrierung eine Handynummer angegeben, wird beim Auftauchen der Schlüssel eine Fundmeldung per SMS verschickt.

In einem neutralen Päckchen schickt KeyRefinder® den Schlüsselbund zurück – kostenfrei und sicher.

WIE FUNKTIONIERT DER SCHLÜSSELFUND- SERVICE?



DIE MENSCHEN DAHINTER

VERWALTUNGSRAT UND BANKLEITUNG



DER VERWALTUNGSRAT

Peter Weissen
Bauingenieur HTL
Lauenen

Daniel Matti*
lic. oec. HSG
Schönried
Vize-Präsident

Regula van der Velde*
dipl. Wirtschaftsprüferin
Spiez

Victor Steimle
Betriebsökonom FH
Saanen
Präsident

Michael Teuscher*
Regierungsstatthalter
Saanen

Marianne Kropf
Apothekerin FPH
Gstaad

Erich von Siebenthal
Landwirt u. Nationalrat
Gstaad

Kein Mitglied des Verwaltungsrates übte oder übt bei der SB Saanen Bank AG exekutive Funktionen aus. Kein Mitglied des Verwaltungsrates unterhält wesentliche Geschäftsbeziehungen zur SB Saanen Bank AG.

Alle Verwaltungsräte erfüllen die Unabhängigkeitskriterien gemäss FINMA-Rundschreiben 2008/24 Rz 20-24.

* Mitglieder Prüfausschuss (Vorsitz Daniel Matti)



DIE DIREKTION UND BEREICHSLEITUNG

Bernd Makasy	Simon Graa	Urs Zumbrunnen	Andrea Messerli	Jürg von Allmen	Dominique Huwiler	Adrian Friedli
Bereichsleiter	Vize-Direktor	Stv. Direktor	Bereichsleiterin	Direktor	Vize-Direktor	Bereichsleiter
Prokurist	Private Banking	Firmenkunden	Prokuristin		Private Banking	Prokurist
Finanzen	Vorsorge	Kredite	Compliance			Privatkunden
Personal & Dienste			Logistik			Filialen

UNSER KADER IM ÜBERBLICK (ohne Direktion)

Ursula Baumer	Leiterin Schalter / Filialen	Prokuristin
Bernhard Baumann	Kundenberater Firmenkunden / Kredite	Prokurist
Adrian Friedli	Bereichsleiter Privatkunden / Filialen	Prokurist
Jean-François Linder	Kundenberater Private Banking	Prokurist
Bernd Makasy	Bereichsleiter Finanzen, Personal & Dienste	Prokurist
Andrea Messerli	Bereichsleiterin Logistik / Compliance	Prokuristin
Simon Rösti	Leiter Kreditadministration	Prokurist
Rolf Schmid	Leiter Zahlungsverkehr	Prokurist
Yves Staub	Kundenberater Private Banking	Prokurist
Marc Abegglen	Kundenberater Gstaad	Handlungsbevollmächtigter
Andrey Chernov	Leiter Finanzadministration	Handlungsbevollmächtigter
Corinna Müller	Leiterin Marketing	Handlungsbevollmächtigte

IMPRESSUM

Druck

Müller Marketing & Druck AG, Gstaad

Fotos

Corinna Müller (Cover)

Grafik, Peter Röllli, Saanen (Seite 12)

Grafik, Lost.ch (Seite 13)

Mark Nolan, Fotograf, Schönried (Fotos Mitarbeitende)

© 2018 SB Saanen Bank AG | www.saanenbank.ch